

[Pdf free] Die Spur der Principessa: Ein neuer Fall fr Alice Allevi

Die Spur der Principessa: Ein neuer Fall fr Alice Allevi

Von Alessia Gazzola

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #190686 in eBooksVerffentlicht am: 2015-06-15Erscheinungsdatum: 2015-06-15File Name: B00R6TXJC4 | File size: 67.Mb

Von Alessia Gazzola : Die Spur der Principessa: Ein neuer Fall fr Alice Allevi before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Spur der Principessa: Ein neuer Fall fr Alice Allevi:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannung und auch zum SchmunzelnVon Sabine DBGazzolla hat Alice bereits whrend ihres Studiums als Hauptfigur

ihrer Krimis erschaffen. Alice Allevi ist angehende Rechtsmedizinerin. Sie arbeitet am Institut für Rechtsmedizin in Rom. So ganz nebenbei hilft sie Polizeiinspektor Calligaris beim Ermitteln. Rechtsmedizinerin und Hobbydetektivin, das ergänzt sich doch oder?? Claudio Conforti ist am Institut quasi Alices Vorgesetzter und Ausbilder. Alice teilt sich ihr Bro mit Lara und Ambra Negri Della Valle. Alice hasst Ambra. Sie wünscht sich das diese verschwindet. Und nun ist Ambra verschwunden. So beginnt dieser Krimi von Alessia Gazzola. Alice macht sich grosse Vorwürfe. Aber sie ist doch nicht schuld am Verschwinden. Calligaris bittet Alice um Hilfe bei der Suche nach Ambra. Inoffiziell haben sie ja schon häufiger zusammengearbeitet. Alice teilt sich eine Wohnung mit Cordelia, der Tochter ihres obersten Chefs Malcomless und Schwester von Arthur, mit dem Alice eng befreundet war. Und auch Wally gibt es, die Chefin von Conforti. Alessia Gazzola beschreibt alle diese Personen so gut, dass man glaubt sie zu kennen. Handelnde Personen mit Macken, Vorlieben und Abneigungen, Verstrickungen und Verquickungen, Liebe und Hass. Alice sitzt mit Claudio beim Essen, da klingelt Claudios Handy. Die Staatsanwaltschaft ist dran. Es wurde ein Skelett gefunden, Ambra kann es also nicht sein. Der Fundort befindet sich in der Nähe von Potina im Süden von Rom. Claudio und Alice fahren hin. Wie könnte es anders sein, Ispettore Calligaris ist auch schon vor Ort und ermittelt und ebenso Sergio Einardi, ein forensischer Anthropologe. Genug verraten, Sie müssen schon selber lesen. Nur noch soviel, das Skelett gehört zu Viviana, die ehemals die beste Freundin von Ambra war. Gazzola hat es geschafft ein Buch zu schreiben, dass zum einen spannend ist und zum anderen auch immer mal wieder zum Schmunzeln anregt. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Spur der Principessa Von Nicole Pichler Meine Meinung: Es ist schon Alice wieder zu treffen. Sie ist mir nach wie vor sehr sympathisch und ihre Tollpatschigkeit hat sie noch nicht abgelegt. Mit ihren Männern hat sie auch noch immer so ihre Probleme, aber sie ist genial wenn es um das Lösen von Kriminalfällen geht. Da ihre Arbeitskollegin Ambra von einem Tag auf den anderen verschwunden ist, macht sie sich mit Calligaris auf sie zu finden. Allerdings stoßen sie dabei auf die Berreste einer jungen Frau, die wie es scheint vor einigen Jahren verschwunden ist. Jetzt ermitteln sie auch noch ein Cold Case. Anscheinend hat Alice Arbeitskollegin die Tote gekannt und jetzt stellt sich die Frage was Ambra mit dem Mord zu tun hat oder ob Ambra selbst ermordet wurde. Schon langsam setzen Alice und Kommissar Calligaris die Puzzleteile zusammen. Den dritten Teil der Serie fand ich wieder besser als den zweiten. Der Fall ist interessant und es hat mir Spaß gemacht in Alices Welt in Rom einzutauchen. Ich konnte mit gut in Alice hineinversetzen und es hat Spaß gemacht mit ihr zu ermitteln. Der Krimi war zwar ein wenig lang aber trotzdem hat er mir gut gefallen. Ich mochte die Protagonisten und ich hatte Spaß beim Mitraten. Da ich schon aufregendere Krimis gelesen habe vergeblich für diesen 4 Sterne. Trotzdem war es für mich eine unterhaltsame Lektüre. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Alices dritter Fall ist zu gleichen Teilen unterhaltsam als auch spannend! Von primeballerina Die Spur der Principessa der italienischen Autorin Alessia Gazzola ist bereits der dritte Band in der Reihe um Protagonistin Alice Allevi, angehende Rechtsmedizinerin und Hobby-Ermittlerin. Ihr neuester Fall betrifft das plötzliche und spurlose Verschwinden ihrer Kollegin Ambra Negri Della Valle. Alice hat sich zwar dies ferner gewünscht, das gemeine und zickige Biest möge einmal verschwinden, doch dass ihr Wunsch tatsächlich in Erfüllung gehen würde, hätte sie nie gedacht. Schlimmer wird das Ganze zudem, als ein vergrabenes Skelett gefunden wird und die Identifizierung offenbart, dass es sich hierbei um eine alte Freundin von Ambra handelt. Plötzlich erscheint ihr Verschwinden in einem ganz neuen Licht und so hilft Alice ihrem Freund Ispettore Calligaris bei den Ermittlungen. Dazwischen lässt sie sich wie immer von ihrem Vorgesetzten und Ambras Ex Claudio fertig machen, da dieser sie für vollkommen unfähig hält. Obwohl die Spur der Principessa Bestandteil einer Reihe ist, kann man das Buch auch getrost lesen, ohne die beiden vorherigen Bücher zu kennen ich selbst habe zwar den ersten Band gelesen, aber (noch) nicht den zweiten und kam mit dem dritten bestens zurecht. Einige Beziehungen und Anspielungen wird man zwar vielleicht nicht so gut verstehen, doch diese sind auch so gut erkennbar und nachvollziehbar. Wer also neugierig wird ruhig zugreifen. Desweiteren muss ich zugeben, dass mir dieser Band tatsächlich besser gefallen hat, als damals der erste, Mit Skalpell und Lippenstift. Das liegt bestimmt auch daran, dass diesmal die vielen neuen Charaktere nicht mehr erst eingeführt werden müssen, wie es bei einem Reihenauftritt ebenfalls ist. Vielmehr geht die Handlung sofort los und man ist bereits mit allen Eigenarten der Charaktere und deren Beziehungen untereinander vertraut. So war mir auch die Protagonistin diesmal viel sympathischer, weil ich mittlerweile wusste, wie sie sich verhält. Alice Allevi ist weit davon entfernt, eine in allen Punkten perfekte Protagonistin zu sein. In ihrem Beruf als Assistenzärztin in der Rechtsmedizin ist sie keinesfalls eine der Besten, statt dessen treibt sie ihre Vorgesetzten mit ihrer Ungeschicklichkeit förmlich mal in den Wahnsinn, ist aber die Maen neugierig und keinesfalls so abgebrüht gegenüber Leichen wie man es vielleicht vermuten würde. Das alleine stellt sie in meinen Augen nicht nur ungemein authentisch dar, sondern macht sie zudem sehr sympathisch. Zumal so manche Szenen dadurch zu spontanen Lachanfällen führen. Die Handlung selbst ist geprägt von der wirklich spannenden, aber auch sehr interessanten Krimi-Geschichte. In dem aktuellen Fall geht es viel um zwischenmenschliche Beziehungen und man bekommt einen tollen Einblick in archaische Ausgrabungen im fernen Osten. Nebenher präsentiert uns die Autorin einen weiteren, nebensächlichen Handlungsstrang mit Hilfe vieler E-Mails des Opfers reimt sich Alice deren Geschichte zusammen und stellt diese mit Hilfe verschiedener Tagebucheinträge zusammen. Allerdings muss ich zugeben, dass ich ob ich es möchte oder nicht beim Lesen immer wieder ganz unbewusst den Vergleich zur Stephanie-Plum-Reihe von Janet Evanovich ziehe. Der Vergleich kam mir bereits beim Lesen des ersten Buches und hat sich hier

nochmals verstrkt, einfach weil es so viele Parallelen gibt. Trotzdem ist die Alice-Allevi-Reihe doch recht einzigartig und weist auch gegend Unterschiede auf. Hier gefllt mir nmlich ganz besonders, dass Allevi Rechtsmedizinerin ist diese Charaktere mochte ich in Kriminalromanen schon immer am liebsten und zudem ist sie bei der Polizei-/Detektiv-Arbeit ttig. Damit hat man eigentlich schon zwei ganz verschiedene Perspektiven bei der Ermittlungsarbeit und somit auch viel mehr Abwechslung. Die Spur der Principessa hat meine kleinen Zweifel, die ich noch beim ersten Buch hatte, aufgelst und mich damit vollkommen von Alice Allevi und der Reihe berzeugt. Dieser Roman bietet eine fesselnde und zudem auch noch interessante Krimi-Geschichte, spannende Ermittlungsarbeit und eine sympathische Protagonistin, welche fr jede Menge Unterhaltung zwischendurch sorgt. Wer diese Genre-Mischung gerne liest, sollte sich die Reihe nicht entgehen lassen.

KurzbeschreibungDer neue Band der beliebten Krimi-SerieDie angehende Rechtsmedizinerin Alice Allevi sitzt in der Klemme: Immer wieder hat sie davon getrumt, ihre zickige und karriereschtige Kollegin Ambra della Valle loszuwerden. Jetzt ist Ambra wirklich verschwunden, ohne jede Nachricht oder Spur. Kurz darauf frdern Baggerarbeiten ein Skelett zutage. Auf dem Schdel befindet sich eine Kinderkrone aus Plastik. Polizeiinspektor Calligaris beginnt mit den Ermittlungen und bittet Alice um Untersttzung. Bei dem Skelett handelt es sich um die berreste von Viviana Montosi, einer begabten Archologiestudentin, die seit 2006 vermisst wird. Alice beginnt sich nher mit Vivianas Leben zu beschftigen. Als sie entdeckt, wer ihre beste Jugendfreundin war, kriegt sie es mit der Angst zu tun: Es war Ambra della Valle Mit unkonventionellen Methoden, Neugier und besonderem Einflungsvermgen gelingt es Alice erneut, den Fall zu lsen. Und das, obwohl sie nebenbei von ihrer neuen Mitbewohnerin auf Trab gehalten wird und immer noch mit Beziehungsproblemen zu kmpfen hat. Pressestimmen"Im neuen Roman 'Die Spur der Principessa' verwebt Autorin Alessia Gazzola gekonnt Krimi mit frecher Frauenlektre." (Indigo)"Ein Lesevergnen, wie es turbulenter kaum sein knnte." (www.literaturmarkt.info)KurzbeschreibungDer neue Band der beliebten Krimi-SerieDie angehende Rechtsmedizinerin Alice Allevi sitzt in der Klemme: Immer wieder hat sie davon getrumt, ihre zickige und karriereschtige Kollegin Ambra della Valle loszuwerden. Jetzt ist Ambra wirklich verschwunden, ohne jede Nachricht oder Spur. Kurz darauf frdern Baggerarbeiten ein Skelett zutage. Auf dem Schdel befindet sich eine Kinderkrone aus Plastik. Polizeiinspektor Calligaris beginnt mit den Ermittlungen und bittet Alice um Untersttzung. Bei dem Skelett handelt es sich um die berreste von Viviana Montosi, einer begabten Archologiestudentin, die seit 2006 vermisst wird. Alice beginnt sich nher mit Vivianas Leben zu beschftigen. Als sie entdeckt, wer ihre beste Jugendfreundin war, kriegt sie es mit der Angst zu tun: Es war Ambra della Valle Mit unkonventionellen Methoden, Neugier und besonderem Einflungsvermgen gelingt es Alice erneut, den Fall zu lsen. Und das, obwohl sie nebenbei von ihrer neuen Mitbewohnerin auf Trab gehalten wird und immer noch mit Beziehungsproblemen zu kmpfen hat.